



Willy-Brandt-Gymnasium - Städtische Schule der Sekundarstufe I u. II

Willy-Brandt-Gymnasium · Christoph-Stöver-Str. 4 · 45739 Oer-Erkenschwick

Vertretungskonzept

Kern des vorliegenden Vertretungskonzepts ist das Bemühen, Vertretungsunterricht so zu organisieren, dass auch diese Unterrichtszeit von den Schülerinnen und Schülern möglichst optimal als aktive Lernzeit genutzt werden kann.

Grundsätze:

Sekundarstufe I

Vertretungsstunden sind Unterrichtsstunden.

Sie werden möglichst mit Fachunterricht gefüllt. Daher ergibt sich, dass die eingesetzte Lehrkraft wenn möglich Fachlehrkraft in der betroffenen Klasse bzw. Fachlehrkraft für das betroffene Fach ist. Es soll dabei Fachunterricht fortgeführt werden.

Voraussetzung bzw. hilfreich dafür ist die Bereitstellung von Materialien und Arbeitsaufträgen durch die abwesenden Fachlehrkraft, insbesondere bei vorhersehbarer Abwesenheit. Eine solche Bereitstellung wird für die Zeit der Abwesenheit erwartet, wenn der Gesundheitszustand es ermöglicht. Eine weitere Voraussetzung dafür ist es, dass die Schülerinnen und Schüler auch bei Vertretungsstunden die Materialien dabei haben. Dies gehört zu den Pflichten der Schülerinnen und Schüler.

Sollte eine Lehrkraft die Vertretung übernehmen müssen, die weder Lehrkraft in der Klasse ist noch das ausgefallene Fach vertritt, so wird eine Lehrkraft, welche die Klasse am selben Tag unterrichtet, aufgefordert, aus ihrem Fach eine Aufgabe für die Stunde zu stellen.

Darüber hinaus sind die Fachschaften angehalten, einen Pool von Arbeitsmaterialien für Vertretungsstunden zu erstellen. Die Vorbereitung auf die zentralen Prüfungen können hier besonders berücksichtigt werden. In einer Vertretungsstunde kann auf diese Sammlung zurückgegriffen werden.

Sekundarstufe II

Vorbereitet durch die Praktiken in der Sekundarstufe I und dem Training der Lern- und Arbeitstechniken in der Fahrt der Jahrgangsstufe EF nimmt das Selbststudium eine immer wichtigere Bedeutung an. Gemeint ist hiermit die systematische Etablierung unterschiedlicher Formen des selbständigen bzw. kooperativen Lernens der Schülerinnen und Schüler im Fachunterricht. Da Schülerinnen und Schüler daran gewöhnt wurden und werden, in einem Teil der Unterrichtszeit allein oder in Kleingruppen selbstständig, aufgabengeleitet und gezielt zu arbeiten und zu lernen, kann dies auch in Stunden der Fall sein, wenn die Fachlehrkraft nicht anwesend ist. Entsprechend der Regelung in der Sekundarstufe I sollen Materialien für den Kurs bereitgestellt werden. Die Aufgaben können dann in den Kursräumen oder in der Aula erledigt werden.



Willy-Brandt-Gymnasium - Städtische Schule der Sekundarstufe I u. II

Willy-Brandt-Gymnasium · Christoph-Stöver-Str. 4 · 45739 Oer-Erkenschwick

Organisationsebene

Die Organisation und die Durchführung von Vertretungsunterricht soll die Erfüllung der oben genannten Grundsätze möglich machen. Anliegen ist es aber auch, die Mehrbelastung der Lehrkräfte zu begrenzen.

Absehbarer Unterrichtsausfall wegen Fortbildungen, Exkursionen usw. wird so frühzeitig wie möglich nach Rücksprache mit der Schulleitung in das dafür vorgesehene Buch eingetragen. Der Fachlehrer stellt rechtzeitig Vertretungsaufgaben zur Verfügung. Diese werden der SII über Iserv oder im Vorfeld im Unterricht, der SI über die vertretende Lehrkraft oder im Vorfeld im Unterricht gestellt.

Absehbarer lang andauernder Unterrichtsausfall muss der Schulleitung mitgeteilt werden. Diese versucht dann durch Maßnahmen wie Geld statt Stellen, Umverteilung in der UV, Mehrarbeit usw. Vertretungsstunden zu vermeiden. In der Regel wird hierfür ein neuer Stundenplan (Modifizierung des bestehenden Planes) erstellt.

Kurzfristig sich ergebene Abwesenheit wegen Krankheit usw. soll möglichst frühzeitig angekündigt werden. Im Regelfall bedeutet dies: Telefonische Krankmeldung zwischen 7:00 und 7:15 Uhr im Stundenplanbüro oder im Sekretariat.

Falls der Gesundheitszustand es zulässt, wird um Informationen zu den Unterrichtsinhalten, um Arbeitsanweisungen und Materialien gebeten. Dies kann fernmündlich oder per Iserv geschehen. Die Aufgaben/Materialien für die Sekundarstufe I werden für die Vertretungslehrer im Sekretariat bereitgehalten. Sofern es der Gesundheitszustand zulässt, stellen abwesende Lehrkräfte der Sekundarstufe II Materialien über Iserv zur Verfügung.

Erinnert sei an dieser Stelle noch einmal daran, dass Eintragungen im Klassenbuch für die vertretenden Lehrkraft hilfreich sein können, wenn sie unterrichtsnah üben oder vertiefen will. Entsprechend ist auch die Eintragung der Vertretungslehrkraft im Klassenbuch für die Fachlehrkraft wichtig.

Eine von der Schulleitung beauftragte Lehrkraft erstellt den Vertretungsplan unter Beachtung der oben genannten Grundsätze.

Es werden alle im Vormittag liegenden Stunden der Erprobungsstufe vertreten. Für die Klassen 7-9 können Randstunden ausfallen. Aufgaben, die für diese Stunden gestellt sind, müssen dann zu Hause erledigt werden.

Der tagesaktuelle Plan ist ab 7.30 Uhr für Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler und Eltern in Webuntis einsehbar.

Im Lehrerzimmer und in der Aula erscheinen die Vertretungspläne für den aktuellen Tag und den Folgetag auf dem Monitor.

Ergänzende Regelungen zum Vertretungskonzept:

Allgemeine Regelungen:

1. Jeder Kollege entscheidet im Krankheitsfall selbst, ob er eine Aufgabe für den Vertretungsunterricht stellen kann.
2. In den ersten sechs Stunden sorgen Bereitschaftsstunden für planbare Vertretungen.

Regelungen für die SI:

1. Wenn abwesende Lehrkräfte Aufgaben gestellt haben, hat die Bearbeitung der Aufgaben entweder in der betroffenen Stunde oder als Hausaufgabe Vorrang vor dem Unterricht der Vertretungslehrkraft.
Wenn davon abgewichen wird, muss die abwesende Lehrkraft von der vertretenden Lehrkraft rechtzeitig benachrichtigt werden, damit das Nichtbearbeiten seiner Aufgabe bei der weiteren Unterrichtsplanung berücksichtigt werden kann.
2. Im Fall, dass in einer Vertretungsstunde keine zu bearbeitenden Aufgaben vorliegen und kein Fachunterricht durch eine in der Klasse unterrichtende Lehrkraft stattfindet, arbeiten die Schülerinnen und Schüler an Aufgaben aus Aufgabenpools der Kernfächer Deutsch, Englisch oder Mathematik. Die Aufgabenpools stehen im Ordner „Lehrer“ bei Iserv digital zur Verfügung. Die Verantwortung hierfür liegt in der Hand der in der Klasse unterrichtenden Fachlehrkräfte.